Erleichterung über Freispruch für Frederike Geerdink

Erleichterung über Freispruch für Frederike Geerdink

Mit Erleichterung hat der Deutsche Journalisten- Verband auf den Freispruch für die niederländische Journalistin Frederike Geerdink in der ostanatolischen Stadt Diyarbakir reagiert.
Das Gericht war einem Antrag der Staatsanwaltschaft gefolgt, die Klage gegen die Journalistin fallen zu lassen. Nach einem Interview mit einem hochrangigen Kurden-Politiker war die Journalistin wegen Propaganda für eine terroristische Organisation angeklagt gewesen. Im Falle einer Verurteilung hätten ihr bis zu fünf Jahre Haft gedroht. Der DJV und internationale Journalistenorganisationen hatten gegen den Prozess protestiert und die sofortige Freilassung von Frederike Geerdink gefordert.
"Ich freue mich für die Kollegin und hoffe, dass sie in der Türkei wieder frei und ungehindert arbeiten kann", erklärte DJV-Bundesvorsitzender Michael Konken. "Der angemessene Ausgang dieses Falls darf aber nicht darüber hinweg täuschen, dass kritischer Journalismus in der Türkei unerwünscht ist und nach wie vor etliche Journalisten wegen angeblicher Terrorismusnähe oder auch nur regierungskritischer Berichte hinter Gittern sitzen." Es bleibe deshalb bei dem in der vergangenen Woche geäußerten Appell des DJV an die Bundesregierung und die europäischen Institutionen, in ihren Kontakten zur Türkei auf die Einhaltung der elementaren Menschenrechte, zu denen die Pressefreiheit gehöre, zu bestehen. "Über den Freispruch für Frederike Geerdink dürfen wir nicht zur Tagesordnung übergehen", mahnte Konken.

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:
Hendrik Zörner
Tel. 030/72 62 79 20
Fax 030/726 27 92 13 <br /> www.djv.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=591550" width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Journalisten-Verband (DJV)

10117 Berlin

Der Deutsche Journalisten-Verband (DJV), 1949 gegründet, vertritt die berufs- und medienpolitischen Ziele und Forderungen der hauptberuflichen Journalistinnen und Journalisten aller Medien. Er ist politisch wie finanziell unabhängig und handelt ohne sachfremde Rücksichtnahmen. Der DJV achtet und fördert die publizistische Unabhängigkeit seiner Mitglieder. In seiner Kombination aus Gewerkschaft und Berufsverband befindet er sich auf deutlichem Erfolgskurs. Die Entwicklung der Mitgliedszahlen belegt dies: Allein in den letzten zehn Jahren wuchs die Zahl der Mitglieder von 16.592 (12/88) auf 36.150 (5/00). Dies ist nicht zuletzt auf das umfangreiche Leistungspaket des DJV zurückzuführen: Tarife:Der DJV schließt als Tarifpartei seit 1950 in allen Medien Tarifverträge und überwacht deren Einhaltung.Rechtsschutz:Der DJV und seine Landesverbände beraten in beruflichen Konfliktfällen und bieten freien wie angestellten Journalistinnen und Journalisten Rechtsschutz, vor allem bei arbeits-, steuer- oder urheberrechtlichen Angelegenheiten.Beratung:Der DJV berät und informiert seine Mitglieder beim Abschluss von (Arbeits-)Verträgen, in Ausbildungs- und in Steuerfragen.